

**Niederschrift
der 18. Sitzung des Bildungs-, Sozial-, Sport- und Kulturausschusses der Gemeinde
Am Mellensee am Dienstag, den 30.08.2016 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung,
Zossener Straße 21 c, 15838 Am Mellensee (OT Klausdorf)**

Öffentlicher Teil:

Beginn:	19:00 Uhr	Ende: 20.14 Uhr
Anwesende:	Fraktion UWG Herr B. Kosensky	
	Fraktion SPD Frau S. Müller	
	Fraktion DIE LINKE Frau. Ch. Thiemes	
	Sachkundige Einwohner Frau K. Gülde	
Entschuldigt:	Fraktion CDU/FW Frau J. Hüdepohl Herr Th. Schulz	
Sachkundige Einwohner	Herr S. Gast Frau A. Schneider Frau C. Lemke	
Unentschuldigt:	keiner	
Gast:	keiner	
Verwaltung:	Frau Ch. Richter Frau Potschin	Teamleiterin I (Schriftführerin) SB - Schulamt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung -öffentlicher Teil-
4. Einwendungen zur Niederschrift der 17. Sitzung
5. Einwohnerfragestunde
6. BSV – Satzungsänderung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Kindereinrichtungen in der Gemeinde Am Mellensee
7. Diskussion zur kostenpflichtigen Mitgliedschaft im Tourismusverband Fläming e.V.
8. Information über die rechtsanwaltliche Prüfung der Kita-Satzung
9. Informationen und Anfragen

Zu 01. Eröffnung der Sitzung

Herr Kosensky, Vorsitzender des Ausschusses, begrüßt die Ausschussmitglieder und Gäste und eröffnet die Sitzung.

Zu 02. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Kosensky stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 5 Ausschussmitgliedern sind 3 anwesend.

Zu 03. Änderungsanträge zur Tagesordnung -öffentlicher Teil-

Es gibt keine Änderungen zur Tagesordnung

Zu 04. Einwendungen zur Niederschrift der 17. Sitzung

Es gibt keine Einwendungen zur Niederschrift der 17. Sitzung.

Zu 05. Einwohnerfragestunde

Die Leiterin der Kita „Wirbelwind“ OT Sperenberg, Frau Böhmert, sowie Frau Müller und Frau Welke bringen zum Ausdruck, dass in ihrer Einrichtung bei der Elternschaft und auch bei den Mitarbeitern die Schließzeiten schon länger zur Diskussion stehen. Sie würden es versuchen ohne Schließzeiten in den Sommerferien auszukommen. Schließzeiten zwischen Weihnachten und Neujahr sollten beibehalten werden. Anhand einer Abfrage bei den Eltern, wann sie den Urlaub planen, wird dann der Personaleinsatz geregelt.

Herr Lehmann berichtet aus der Finanzausschusssitzung und zur Stellungnahme der Kita „Abenteuerland“ OT Klausdorf. In einer weiteren Diskussion sollte dann eine gemeinsame Lösung gefunden werden, mit der alle mitgehen könnten. Das ganze muss dann noch Rechtskraft durch einen Satzungsbeschluss erhalten. Man sollte keine voreiligen Beschlüsse fassen.

Zu 6. BSV – Satzungsänderung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Kindereinrichtungen in der Gemeinde Am Mellensee

Herr Kosensky schlägt vor, diese Beschlussvorlage noch nicht zur Beschlussfassung an die Gemeindevertretung weiterzuleiten. Es sollte in der nächsten Sitzung gemeinsam mit Vertretern der Kita-Leitungen und Elternschaft über die Angelegenheit beraten werden. In dieser Beratung sollte im Ergebnis ein Vorschlag erarbeitet werden, mit dem jeder umgehen kann. Dieser Vorschlag wurde mehrheitlich befürwortet.

Zu 7. Diskussion zur kostenpflichtigen Mitgliedschaft im Tourismusverband Fläming e.V.

Nach ausgiebiger Diskussion empfehlen die Mitglieder des Ausschusses einstimmig, die kostenpflichtige Mitgliedschaft mit dem Tourismusverband Fläming e.V. nicht einzugehen.

Begründung:

- bis zum heutigen Zeitpunkt hat die Region der Gemeinde Am Mellensee durch die Mitgliedschaft noch keinen Nutzen erkennen können;
- es ist eine freiwillige Aufgabe, die man sich in der jetzigen Haushaltslage nicht leisten kann;
- da der Landkreis Teltow-Fläming dieses Verband unterstützt, und zwar mit einem Mitgliedsbeitrag der pro Einwohner berechnet wird und die Gemeinde Am Mellensee eine Kreisumlage an den Landkreis zahlt, kann man davon ausgehen, dass die Gemeinde doppelt belastet wird.

Zu 8. Information über die rechtsanwaltliche Prüfung der Kita-Satzung

Frau Richter berichtet über die rechtliche Prüfung des Entwurfes der Kita-Satzung (ohne Kalkulation). Im Prüfungsschreiben ging es um

- die Ergänzung der Präambel,
- § 3 genaue Festlegung des Betreuungsumfanges
- § 5 Gebühr für die Überschreitung der vereinbarten Betreuungszeiten
- § 7 Ziffer 3- Minderung des Einkommens
Ziffer 7 Essenversorgung

Sie teilt mit, dass nach der Einarbeitung der Hinweise, die Satzung dem BSSK-Ausschuss zu einer weiteren Lesung vorgelegt wird.

Zu 9. Informationen und Anfragen

Frau Thiemes bringt zum Ausdruck, dass sie schon des Öfteren nach der Durchführung der Sanierungsarbeiten an der Feierhalle in Kummersdorf/Alexanderdorf angefragt hat. Man gab die Auskunft, dass die Ausschreibungen laufen; dass die Arbeiten ausgeführt werden und trotzdem ist noch nichts passiert.

Des Weiteren hätte sie gern erfahren, wie es mit den Urnenstellen in Sperenberg auf den Friedhöfen weitergehen soll. Frau Richter bittet sie, sich in der Verwaltung Bereich Friedhofswesen, zu erkundigen.

Herr Kosensky macht den Vorschlag, dass die Verwaltung prüfen soll, ob man nicht mit einem geringen Aufwand und geringen Mitteln Neubürgern eine sogenannte Begrüßungsmappe, mit den wichtigsten Daten bei der Anmeldung im Meldeamt, übergeben könnte.

Des Weiteren hat er schon mehrmals darum gebeten, die Einwohnerzahlen der Ortsteile, vielleicht vierteljährlich im Amtsblatt zu veröffentlichen. Er hat noch keine Rückmeldung erhalten.

Auch auf die Anfrage wie der Stand mit der Ausstattung der Geruchsverschlüsse der Kanalschachtabdeckungen in der Zossener Straße im OT Klausdorf ist, bekam er noch keine Antwort. Diese sollten schon vor 5 Jahren errichtet werden. Frau Richter macht darauf aufmerksam, dass diese Anfrage an den KMS zu stellen ist.

Frau Thiemes erkundigt sich nach den Stand der Erweiterung der Hortkapazität Mellensee. Frau Richter erläuterte die Sachlage.

Am Mellensee, den 01.09.2016



Kosensky
Vors. d. BSSK-Ausschusses